

L'escape game de Découvertes

Énigme 3: Dans le train



Vite, Lola! Viens, je suis ici... Du kannst gerade noch den Kopf einziehen, da schließt sich auch schon die Tür des Zugs. Aus dem Augenwinkel siehst du, wie Lola mit hochrotem Kopf den Bahnsteig entlang rennt. *Trop tard!* Zu spät, *le train* rollt bereits und verlässt mit dir an Bord die *Gare de Lyon*. Ihr hattet euch noch auf dem Bahnsteig unterhalten, dass der Bahnhof zwar in Paris ist, aber *Gare de Lyon* heißt. Lola hatte gesagt, dass aus dieser *gare* die Züge in Richtung Lyon, also Richtung Süden starten. *Bravo! Bon voyage alors.*

Du warst mit Lola so in das Gespräch über *la Gare de Lyon à Paris* vertieft, dass ihr beide vergessen habt, die Tickets zu entwerten. Lola hat dir ihren *sac à dos* in die Hand gedrückt, dich in den Zug geschoben und ist zurück gerannt zum Anfang des Bahnsteigs. *J'arrive!* hat sie noch gerufen, bevor die Tür sich schloss. Du blickst aus dem Fenster auf die Fassaden der Häuser, die immer grauer und unscheinbarer werden, je weiter der Zug sich aus *Paris centre* entfernt. Und nun? Einfach am nächsten Bahnhof aus dem Zug aussteigen willst du auf gar keinen Fall. Ruhig bleiben! Du hast ja mittlerweile bewiesen, dass du mit kniffligen Situationen umgehen kannst. Der Code für die Tür im Theaterkeller war ein richtiges Meisterstück: 4-2-7-6-4-3-7... *Merci, madame Garnier!*

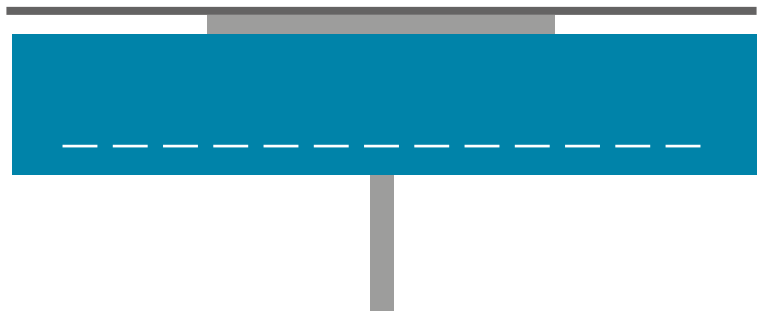
Dummerweise hat Lola so ein Geheimnis daraus gemacht, wo sie mit dir hinfahren wollte. *Pas à Lyon!* hat sie lachend gesagt. Lyon wäre auch echt zu weit für einen Nachmittag. Ein Blick auf die *billets* hast du aber auch nicht werfen dürfen. *C'est une surprise...* Du greifst nach deinem Handy und wählst Lolas *numéro de portable*. Eine Sekunde später hörst du ein *Rhòò rhòò!* aus Lolas Rucksack. Du schaust nach und findest dort ihr Handy. Auf dem Display ist Jules mit einem Papagei zu sehen. *Rhòò rhòò* macht das Handy wieder. Du legst auf. Seltsamer Klingelton. Und wieso Jules?

Jules! Dich durchfährt ein Gedanke. Lola hat doch erwähnt, dass Jules euch beide an einem Bahnhof in der Nähe von Paris in Empfang nehmen würde. Jules wartet also jetzt irgendwo... *Mais où?* Mal sehen, welche Hinweise es noch gibt, denkst du dir. Dein Blick fällt wieder auf Lolas Rucksack. *Qu'est-ce qu'il y a dans ton sac à dos, Lola?* fragst du halblaut. Ein Junge schaut von der anderen Seite des Gangs zu dir herüber. Sicher glaubt er, dass du den Rucksack gestohlen hast...

Egal, denkst du dir. Aus dem Rucksack förderst du ein komisches Gebilde hervor, das aussieht wie ein paar Kunststoffgürtel, die man aneinandergenäht hat. Während du noch rätselst, was das wohl sein könnte, steht der Junge auf, zeigt dir ein Seil und sagt: *Nous arrivons dans deux minutes.*

Zwei Minuten später steigt ihr lachend gemeinsam aus dem Zug. Jules wartet irritiert am Bahnsteig. *C'est qui? Et où est Lola?*

An welchem Bahnhof hast du den Zug verlassen?



Ein paar vernähte Kunststoffgürtel? Un boudrier! Wo man den braucht, erfährst du in Unité 3 Atelier B!